

Einladung zum Integrationsgottesdienst mit anschließender Podiumsdiskussion am 29 Januar 2012 bei der Syr. Orth. Gemeinde in Augsburg. (Zusamstr. 17, 86165 Augsburg)

In Zusammenarbeit mit

Herrn Martin Neumeyer, MdL
Integrationsbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung

und dem

Kirchenrat der Syrisch Orthodoxen Kirche
(St. Maria Kirche) von Antiochien in Augsburg e.V.

Kirche als Brücke zwischen Integration und Dialog

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe ökumenische Weggefährten,

Das Leben der altorientalischen Christen in der Diaspora sucht sich einen Weg innerhalb der Kulturen. Im neuen Zufluchtsort keimt Hoffnung auf. Aus der Hoffnung entsteht ein neues Gefühl der Heimat.

Auf der Suche nach einem neuen Refugium und geprägt von ihren lebensgeschichtlichen Erfahrungen, mit der ständigen Angst vor der Verfolgung in ihren Heimatländern, sind sie nun im Westen angekommen. In einer Welt, in der der Mensch im Mittelpunkt steht und ein neues Gefühl der Freiheit erfahren darf. Aber diese säkulare Definition von Freiheit kann auch Irritationen und Befremdung auslösen. Hier kann der Dialog innerhalb der verschiedenen Ethnien, Kulturen und Religionen helfen Unwissenheit und daraus resultierende Missverständnisse aus dem Weg zu räumen. Denn Heimat gestaltet sich zu einem großen Teil auch über den Dialog, selbst wenn dieser Prozess nicht immer einfach ist!

Wir sehen uns selber als Bürger dieses Landes, auch wenn wir nicht immer als solche wahrgenommen werden. Diese verzerrte Wahrnehmung fördert Konflikte, sie erfordert deshalb ehrliche Brücken, um ein besseres gemeinsames Verständnis aufzubauen. Um Lösungen für eine gemeinsame Zukunft zu finden, ist es zunächst wichtig die Vergangenheit der in der Diaspora lebenden Gemeinden zu betrachten, um damit auch den Disput der innerhalb des Integrationsprozesses entstanden ist zu begreifen. Denn nur gegenseitiger Respekt, basierend auf einem allgemein gültigen humanistischen Wertekanon, kann dauerhafte Zufriedenheit in einem Land mit so vielschichtigen Gesellschaften schaffen.

Trotz aller offensichtlichen Unterschiede verbindet uns dennoch ein gemeinsamer Hintergrund: Es ist der Glaube - egal welchen Ursprungs dieser ist! In der Kirche darf dieser Glaube gemeinsam gelebt werden, er darf sich hier weiter entfalten. Das Gotteshaus schafft auch Raum für den kulturellen Austausch - etwas das draußen manchmal sehr schwierig scheint, wird hier mit einer Selbstverständlichkeit gelebt.

In diesem Zusammenhang laden wir alle Interessierten am 29. Januar 2012 zum gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Dialog ein um folgende Fragen zu diskutieren:

Welche Erwartungshaltung hat die Mehrheitsgesellschaft an junge Deutsche mit Migrationshintergrund und was erwarten wir von dieser?

Ihr Simon Jacob
Integrationsbeauftragter der Syr. Orth. Kirche



PROGRAMM

- 09:00 Start des Gottesdienstes in der St. Maria Kirche Augsburg, Zusamstr. 17, 86165 Augsburg**
- Gottesdienst wird teilweise in deutscher Sprache erläutert., Fokus ist aber das Syrisch - Aramäische.
 - Kurze Rede des Kirchenratsvorsitzenden
 - Fürbitten, vorgetragen durch die Vertreter der verschiedenen Kirchen
 - Mädchenchor der Syr. Orth. Kirche – Verschiedene Lieder
- 11:00 Ende des Gottesdienstes**
- 11:15 Kurzvorträge**
- Mädchenchor der Syr. Orth. Kirche - Verschiedene Lieder
 - **Simon Jacob (PP)**, Zahlen und Fakten zu den heute in Deutschland lebenden altorientalischen Christen. Situation in den Ursprungsländern → Fokus Irak, Türkei, Syrien.
 - **Herr Martin Neumeyer** – Integration: Wo liegen Chancen und Probleme der Integration innerhalb des säkularen Wertekanons.
Wie kann man Integration fördern, ohne Sorge darüber zu haben die kulturelle Identität zu verlieren.
 - **Herr Prieto Peral** – Evangelische Landeskirche: Situation der christlichen Minderheiten im orientalischen Raum (Mor Gabriel – Türkei, Irak, Ägypten, Syrien ...)
- 12:15 Podiumsdiskussion**
- Fragen und Antworten
 - Ankündigung der Folgeveranstaltung in München
 - Ende der Veranstaltung
- 12:45 Gemeinsames Mittagessen**
- Gemeinsames Essen mit den Vertretern der verschiedenen Kirchen und Organisationen.

-ENDE-

Erwartete Gäste:

Suryoye Kultur-und Sportverein Augsburg e.V.
Mesopotamien Verein Augsburg e.V.
Chaldäische Gemeinde München
Arabischsprachige Christen / Pater Josef Moser
Verein der Pontus Griechen Europa
Koptische Gemeinde München St. Mina
Röm. kath. Diözese Augsburg / Domkapitular Prälat Dr. Bertram Maier (Beauftr. für Ökumene und Weltkirche)
Evang.-Luth. Kirche in Bayern / Kircherat Thomas Prieto Peral (Referent für Ökumene und Weltverantwortung)
Erzbistum München und Freising
Katholische Stiftungsfachhochschule München / Frau Andrea Gavrilina (Referentin International Office)
Gemeinschaft Sant´ Egidio München/Herr Jörg Rohde
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V. – Migration und Auslandshilfe
Presse